

Der Faun

Paul Scheerbart

Na prost!

Der Faun

Eine Schluß- Vignette

aus: [Na prost!](#)

ngg_shortcode_0_placeholder

An der Quelle saß ein alter Faun.

Eidechsen liefen über seinen linken Bocksfuß.

Ein grüner Papagei saß auf der rechten Schulter des alten Fauns.

Und dieser Alte wußte nicht, ob er lebte oder ob er schon tot war.

Fische spielten in der klaren Quelle.

Der Faun aber schüttelte leise den Kopf – er wußte nicht, was er sagen sollte.

Er murmelte schließlich immer wieder und wieder: «Ich weiß nicht mehr, ob ich noch lebe.»

Der Papagei flog hoch in die Luft – laut krächzend.

Die Eidechsen liefen ins Gebüsch und lauerten da...

Na Prost:

ngg_shortcode_1_placeholder

Die drei Könige denken darauf in ihrer neuen Weise über Vieles nach, aber – sie sprechen nicht mehr. Ihre Gedanken sind nicht mehr menschlich...

Das Letzte wollen sie erfassen.

Aber im unendlichen Raum gibt es ein Letztes – nicht!

Na prost!

Die Erde ist längst entzwei!

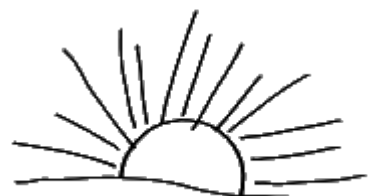
Und die achtkantige Flasche lebt!

Schluß!



Index: [Erzählungen](#) – [NaProst](#)

alle Texte von [Paul Scheerbart](#) – ein [fognin](#) Projekt – bitte unterstützen:



bitte anklicken

Bitte helfe mit diese Seite zu erhalten:



[Diese Seite von fognin](#) ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International](#)

[Lizenz](#). Weitere Infos über diese Lizenz können Sie unter [hier](#) erhalten

[Revision](#) 03-01-2023